



Die Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH ist ein modernes und leistungsfähiges Krankenhaus mit 358 Betten und verfügt über folgende Kliniken im Hause: Chirurgie, Gefäßchirurgie, Urologie, Innere Medizin, Angiologie, Nephrologie/Dialyse und Rheumatologie, Neurologie und Neurologische Rehabilitation, Radiologie/Nuklearmedizin sowie Anästhesiologie und Intensivmedizin. Darüber hinaus ist die Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen.

Die Klinik für Innere Medizin II, Nephrologie, Rheumatologie und Intensivmedizin (Chefarzt Prof. Dr. med. M. Hollenbeck) bietet zum 01. Oktober 2015 eine Weiterbildungsmöglichkeit als

Assistenzärztin/Assistenzarzt (Vollzeit) Innere Medizin / Nephrologie an.

Herr Prof. Hollenbeck hat gemeinsam mit den Chefarzten der Klinik für Innere Medizin I und III (Herr PD Dr. Trenn und Herr Dr. Ranft) die Weiterbildungsermächtigung für die komplette Innere Medizin. Er ist darüber hinaus weiterbildungsberechtigt für die komplette Zeit in der Nephrologie und für 18 Monate in der Intensivmedizin. Der Stellenschlüssel beträgt 1-4-6. Fünf Mitarbeiter führen die Schwerpunktbezeichnung Nephrologie, zwei weitere die Bezeichnung Innere Medizin.

Das Weiterbildungskonzept der drei Weiterbildungsassistenten ist so abgestimmt, dass diese auf unserer Station, der Dialyse und der nephrologisch/rheumatologischen Ambulanz eingesetzt werden. Darüber hinaus wird bei Bedarf in der common trunk Ausbildung eine Rotation auf die Intensivstation und in die Kliniken für Innere Medizin I und III ermöglicht. Sie werden eingebunden in ein sehr erfahrenes Team mit abgeschlossener Weiterbildung. Wir legen Wert auf eine sehr eigenständige, fachkompetente und kollegiale Zusammenarbeit.

In den letzten 10 Jahren haben 20 Kollegen ihre Weiterbildung für Nephrologie und 11 Kollegen die Weiterbildung in der Inneren Medizin abgeschlossen und sind in attraktive Positionen als Oberarzt oder als Teilhaber in große Praxen gewechselt. Die Attraktivität unserer Weiterbildungsstätte wurde in der [Evaluation](#) der Ärztekammer eindrucksvoll bestätigt und ergibt sich aus dem unserem breiten Spektrum:

- **Station**
sehr vielfältiges Patientengut, in dem auch seltene Erkrankungen regelhaft vertreten sind. Pro Jahr werden 150 Patienten mit akutem Nierenversagen behandelt und 70 Nierenbiopsien durchgeführt.
- **Dialyse**
Klinikdialyse in Kooperation mit unserem großen KfH-Dialysezentrum, die als Gemeinschaftsbetrieb „unter einem Dach“ betrieben wird. Wir führen auch Peritonealdialysen, Heimhämodialysen, Plasmapheresen und Immunabsorptionen in großer Zahl durch. Wir sind eines der größte Peritonealdialysezentrum in NRW.
- **Intensivmedizin**
Betreuung auf der interdisziplinären Intensivstation, Weiterbildungsermächtigung
- **Ambulanz**
Nephrologische und rheumatologische Betreuung von jeweils mehr als 500 Patienten pro Quartal. Hiervon weisen mehr als 180 Patienten Kollagenosen und Vaskulitiden auf.

- **Weiterbildung**

Interne wöchentliche curriculare Weiterbildung und regelmäßige Unterstützung externer Weiterbildung

Die Rotation innerhalb der Klinik beinhaltet die

- Nephrologische Station mit 35 Betten (3,0 Assistenten, 1 Oberarzt)
- die Dialyse mit 27 Dialyseplätzen und Peritonealdialyseambulanz (2 Assistenten, 1 Oberarzt)
- die nephrologische Ambulanz (1 Assistent (aktuell FOA), 1 Oberarzt)
- die interdisziplinäre Intensivstation bei Bedarf
- die Rotation in die beiden anderen Medizinischen Kliniken bei Bedarf oder Interesse (Weiterbildungsermächtigungen für Angiologie, Gastroenterologie und Diabetologie).

Die Aspekte des Arbeitszeitgesetzes werden eingehalten. Das Dienstplanmodell ist gemeinsam mit den Assistenten entwickelt worden. Der Bereitschaftsdienst wird gemeinsam mit den beiden anderen Medizinischen Kliniken organisiert (immer 2 Bereitschaftsärzte der internistischen Kliniken im Hause).

Die Stationsarbeit wird entlastet durch ärztlich unterstützendes Personal. Dieses übernimmt arztferne Tätigkeiten wie z.B.:

- Blutentnahmen und der Versorgung von Patienten mit Verweilkanülen
- der Kodierung
- der Übernahme verschiedener Tätigkeiten im Rahmen des Qualitätsmanagements

Diagnostisch führen wir sämtliche Ultraschalluntersuchungen und echokardiografischen Untersuchungen eigenständig durch. Bezüglich all dieser Verfahren besteht eine explizite Expertise.

Die Nephrologie ist in einem modernen Neubau mit kurzen Wegen untergebracht. Die technische Ausstattung auf der Station und in der Dialyse ist hoch:

- komplette (!) Patientendokumentation elektronisch, iPads mit Patientendokumentations-App für alle Pflegenden und Ärzte. Keine Suche, kein Streit mehr um Papierkurve mit Patientendaten und Anordnungsbögen
- alle Röntgenbilder im PACS
- Zugang zum Internet-Lehrbuch „Up to Date“
- elektronische clinical Pathways

Auch gerätetechnisch ist das Haus exzellent mit neuesten Geräten ausgestattet (Ultraschall, Dual-Energy CT, MRTs, Minimalinvasive Chirurgie...).

Wir unterstützen externe nephrologische und intensivmedizinische Weiterbildungen aber auch Schulungen zur Personalführung und zum Qualitätsmanagement.

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung nach TV-Ärzte-KH/DRV KBS (vergleichbar TV Marburgerbund) mit zusätzlicher Altersversorgung. Durch den Chefarzt erfolgt eine finanzielle Beteiligung am Betriebsergebnis der Klinik. Wir bieten Hilfe bei der Wohnungssuche in Bottrop und werden Ihnen gern auch bei der Klärung anderer wohnortnaher Belange hilfreich zur Seite stehen.

Gerne laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch und zu einer Hospitation ein. Wir wissen, dass gute Assistenzärzte aktuell eine große Auswahl an Stellen haben. Wir sehen uns sehr wohl in der Rolle derwerbenden. Überzeugen Sie sich davon, dass wir eine exzellente Ausbildung in einem netten und kompetenten Team anbieten.

Für telefonische Anfragen stehen Ihnen Herr Prof. Hollenbeck und die Assistenzarztsprecherin Fr. Colette Kronbergs unter 02041 15-1601 gern zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schriftlich oder per E-Mail.

Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH

Klinik für Innere Medizin II - Nephrologie, Rheumatologie, Intensivmedizin,
Osterfelder Str. 157
46242 Bottrop
Telefon: 02041 15-1601
silke.happ@kk-bottrop.de

Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH
Osterfelder Str. 157, D-46242 Bottrop
Sitz der Gesellschaft: Bottrop
Registergericht: Amtsgericht Gelsenkirchen, HRB 12559
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Georg Greve
Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Thomas Tatka